

20. September 2011

„BAU & ENERGIE“-Messe in Wieselburg

280 AusstellerInnen, freier Eintritt am Freitagnachmittag

Von Freitag, 23., bis Sonntag, 25. September, geht in Wieselburg die diesjährige „BAU & ENERGIE“ über die Bühne. Das Messegelände steht dabei ganz im Zeichen der Themen Hausbau, Renovieren, Heizung und Energie, Einrichtung, Sanitär und Wellness, Bautischlerarbeiten und Finanzierung, Solar sowie Photovoltaik und Elektromobilität, wobei auf letztere heuer besonderes Augenmerk gelegt wird. Auch diesmal werden auf der Messe wieder rund 280 AusstellerInnen mit ihren Produkten und Dienstleistungen vertreten sein. Neu an der „BAU & ENERGIE“ sind heuer die Öffnungszeiten am Freitag: Die Messe hat an diesem Tag bis 20 Uhr geöffnet, wobei ab 16 Uhr freier Eintritt gewährt wird.

Sämtliche Beratungsstellen sind dieses Jahr zentral im Erdgeschoss der Europa-Halle zusammengefasst. Einen Fixpunkt dabei stellt der „Wohnraum Niederösterreich“ dar; die Ansprechstellen der NÖ Landesregierung wie etwa die NÖ Wohnungsförderung, die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Wohnen, die Energieberatung NÖ, „die umweltberatung“ und viele mehr werden hier vertreten sein. Weiters informieren und beraten auf der diesjährigen „BAU & ENERGIE“ der „Bau.Energie.Umwelt Cluster“, die Wirtschaftskammer NÖ - Fachgruppe Bau, die AUVABeratung, der Zivilschutzverband, das Europäische Zentrum für Umweltmedizin, die NÖ Landwirtschaftskammer und auch das Österreichische Institut für Licht und Farbe.

Ein wichtiger Schwerpunkt der Messe ist auch das umfangreiche Vortrags- und Rahmenprogramm. So werden etwa seitens der „umweltberatung“ Vorträge zu Themen wie Energiesparen, Althausanierung, Passiv- und Niedrigenergiehaus, Wohnraumlüftung, Dämmen etc. gehalten.

Am Freitag wird auf der „BAU & ENERGIE“ auch eine „Themenlounge“ veranstaltet, bei der ExpertInnen des Bau.Energie.Umwelt Clusters in Zusammenarbeit mit „Quality Austria“ gezielt Betriebe und interessierte BesucherInnen über das Thema „Nutzung der Zertifizierungssysteme FSC und PEFC“ informieren. Inhalt der Vorträge ist eine Auseinandersetzung mit den beiden Zertifizierungssystemen. Die Veranstaltung findet von 16 bis 18 Uhr im Seminarraum im Obergeschoss der Europa-Halle statt. An diesem Tag findet auch - erstmals im Rahmen der „BAU & ENERGIE“ - das allmonatliche „Energie:lokal“ der Fachhochschule (FH) Wieselburg statt: Ab 18 Uhr wird im Seminarraum des Obergeschosses der Europa-Halle (Halle 5) das Problem „Baufehler und ihre Folgeschäden“ mit ExpertInnen besprochen.

NK Presseinformation

Dem Thema „Effiziente Energienutzung im Wohn- und Mobilitätsbereich“ wird heuer sowohl im Ausstellungssektor als auch im Rahmenprogramm besonderer Stellenwert zugebracht. In Zeiten knapper Ressourcen werden etwa Pelletsfeuerungen, Hackschnitzelheizungen, Solarenergienutzung und die Themen Niedrigenergiehaus und Passivhaus, aber auch andere Alternativenergien wie Erdwärme oder Biomasse zu zentralen Schwerpunkten.

Im Freigelände findet heuer wieder eine Sonderausstellung zum Thema Elektromobilität statt, wobei dieser Bereich gegenüber dem Vorjahr weiter ausgebaut wurde. In der Mobilitätszone können sich die MessebesucherInnen über alternativ angetriebene Fahrzeuge vom Elektrofahrrad und Scooter bis hin zum Elektroauto informieren und die Fahrzeuge auch gleich ausprobieren.

Nähere Informationen: Messe Wieselburg Telefon 07416/502-0, e-mail info@messewieselburg.at, <http://www.messewieselburg.at/>.